

Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Dinkelsbühl III : TSV 1862 Schillingsfürst
Donnerstag, 07.12.2023, 20:20 Uhr

TSV Dinkelsbühl III gegen TSV 1862 Schillingsfürst 1:9

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Dinkelsbühl III hat der TSV 1862 Schillingsfürst am Donnerstag in weniger als 118 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gesammelt. Beim TSV Dinkelsbühl III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 12:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Der Verlauf im Einzelnen: Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Faber / Richter ihre Partie gegen Laudenbacher / Ehrmann noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Ott / Schultz waren dann dagegen Ilg / Plobner, obwohl sie alles gegeben hatten. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Das folgende Einzel zwischen Johannes Faber und Dieter Laudenbacher, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Axel Ilg letztlich auf Lager, um Sascha Ott final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Hanna Plobner bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Rudolf Ehrmann. Nichts auszurichten hatte daraufhin Thomas Richter beim 4:11, 6:11, 9:11 gegen Andre Schultz, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Johannes Faber gegen Sascha Ott hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Axel Ilg verpasste es mit einem 7:11, 11:9, 9:11, 10:12 gegen Dieter Laudenbacher, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Laudenbacher nun 12 Siege, bei 4 Niederlagen aus. Hanna Plobner verlor derweil ihr Match gegen Andre Schultz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 1:8. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Thomas Richter gegen Rudolf Ehrmann. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Richter mit einem 0:11 überfahren wurde. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TSV 1862 Schillingsfürst die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Dinkelsbühl III am 18.01.2024 gegen den TSV 2000 Rothenburg o.d.Tbr um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.12.2023 gegen die SG TSV/DJK Herrieden III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Dinkelsbühl III

Doppel: Faber / Richter 1:0, Ilg / Plobner 0:1

Einzel: J. Faber 0:2, A. Ilg 0:2, H. Plobner 0:2, T. Richter 0:2

TSV 1862 Schillingsfürst

Doppel: Laudenbacher / Ehrmann 0:1, Ott / Schultz 1:0

Einzel: S. Ott 2:0, D. Laudenbacher 2:0, A. Schultz 2:0, R. Ehrmann 2:0